
Beschreibung



Treidlerweg

Auf den Spuren der Treidler – Wandergenuss am Rhein

Auf Schusters Rappen durch die urwüchsigste Landschaft der Rheinauen – besser lässt sich diese beinahe mystisch anmutende Landschaft bei Hördt kaum erleben. Der etwa 12 km lange Treidlerweg führt durch eine intakte und geschützte Auenlandschaft von Altrheinarmen zwischen Michelsbach, dem Rhein und dem Naturschutzgebiet Hördter Rheinaue. Der Name des Weges ruhrt von der Tätigkeit her, Schiffe gegen den Strom flussaufwärts zu bewegen. Seit dem 8. Jh. und bis zur Erfindung der Dampfschiffahrt wurden Schiffe flussaufwärts getreidelt, das heißt, Knechte oder Zugtiere zogen das Schiff vom fast ebenen Ufer aus an einer langen Leine gegen die Strömung des Flusslaufs. Es geht durch naturbelassene Auenwälder und vorbei an Baggerseen, Feldern und Streuobstwiesen, uüber allem liegt der Klangteppich quakender Frösche und der zwitschernden, artenreichen Vogelwelt. Ein Augen- und Ohrenschaus für stille Genießer:innen. Mal was völlig anderes – auf geht's.



Info und Buchung

SÜDPFALZ-TOURISMUS VERBANDSGEMEINDE RÜLZHEIM E.V.

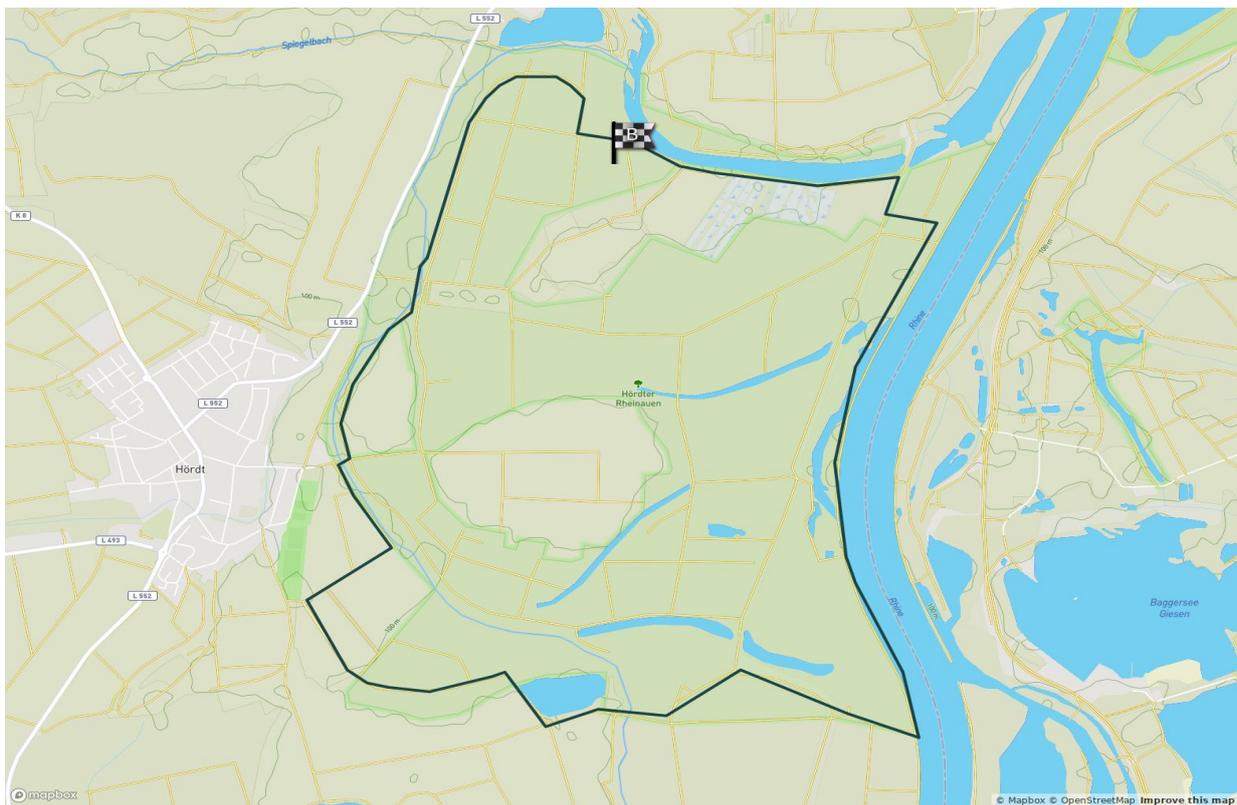
Am Deutschordensplatz 1, 76761 Rülzheim

Tel. 07272/70 02-1068

tourismus@ruelzheim.de

www.suedpfalztourismus-ruelzheim.de

Karte



Rundwanderung:	12 km
Gehzeit:	ca. 3,5 Std.
Höhenmeter:	auf/ab je 18 m
Schwierigkeitsgrad:	leicht
Start:	Wanderparkplatz bei Hördt

An-/Abreise

PKW: Kirchstraße, 76771 Hördt (Wanderparkplatz)

ÖPNV: DB bis Wanderbahnhof Rußheim, Bus 589 bis Hördt oder zu Fuß auf dem Jakobsweg (weiße Jakobsmuschel) zum Startpunkt, www.bahn.de